



Aktualisierte ETA LIGNATUR – neue Chancen für den Holzbau.

Ende Mai 2021 erhielt die Lignatur AG aus dem schweizerischen Waldstatt die aktualisierte Europäische Technische Bewertung ([ETA-11/0137](#)) für ihre tragenden Decken- und Dachelemente aus Holz. Damit ist das innovative System, das seit 35 Jahren verbaut wird, wieder auf dem neuesten Stand der Technik und vollständig geregelt. Die ETA liefert jetzt ausserdem praxistaugliche Lösungen für Brandabschottungen von Deckendurchbrüchen, was sie europaweit einzigartig macht.

Die Decken- und Dachelemente «Vorgefertigte, tragende Tafeln aus Holz und Holzwerkstoffen» werden projektspezifisch gefertigt – sei es für Neubau (LFE-Elemente) oder Sanierung (LKE-Elemente) –, und werden je nach Anforderungen des Brand-, Schall- und Wärmeschutzes entsprechend modifiziert. Damit lassen sich Feuerwiderstandsklassen bis REI90 und Schallschutzwerte R_w bis 74 dB bzw. $L_{n,w}$ bis 42 dB erreichen. Zur Verbesserung der raumakustischen Eigenschaften kann die untere Beplankung ausserdem gelocht oder geschlitzt und mit hochwertigen, geprüften Absorbern bis Schallabsorberklasse A kombiniert werden.

Wie das im Detail aussieht und wie die Elemente bemessen werden, ist in der aktualisierten [ETA-11/0137](#) wie in der Vorgängerversion geregelt. Die neue Grundlage dafür bildet das Europäische Bewertungsdokument EAD, das die vorhergehende ETAG abgelöst hat. Entsprechend ist die LIGNATUR-ETA nach neuesten Auflagen aktualisiert worden.



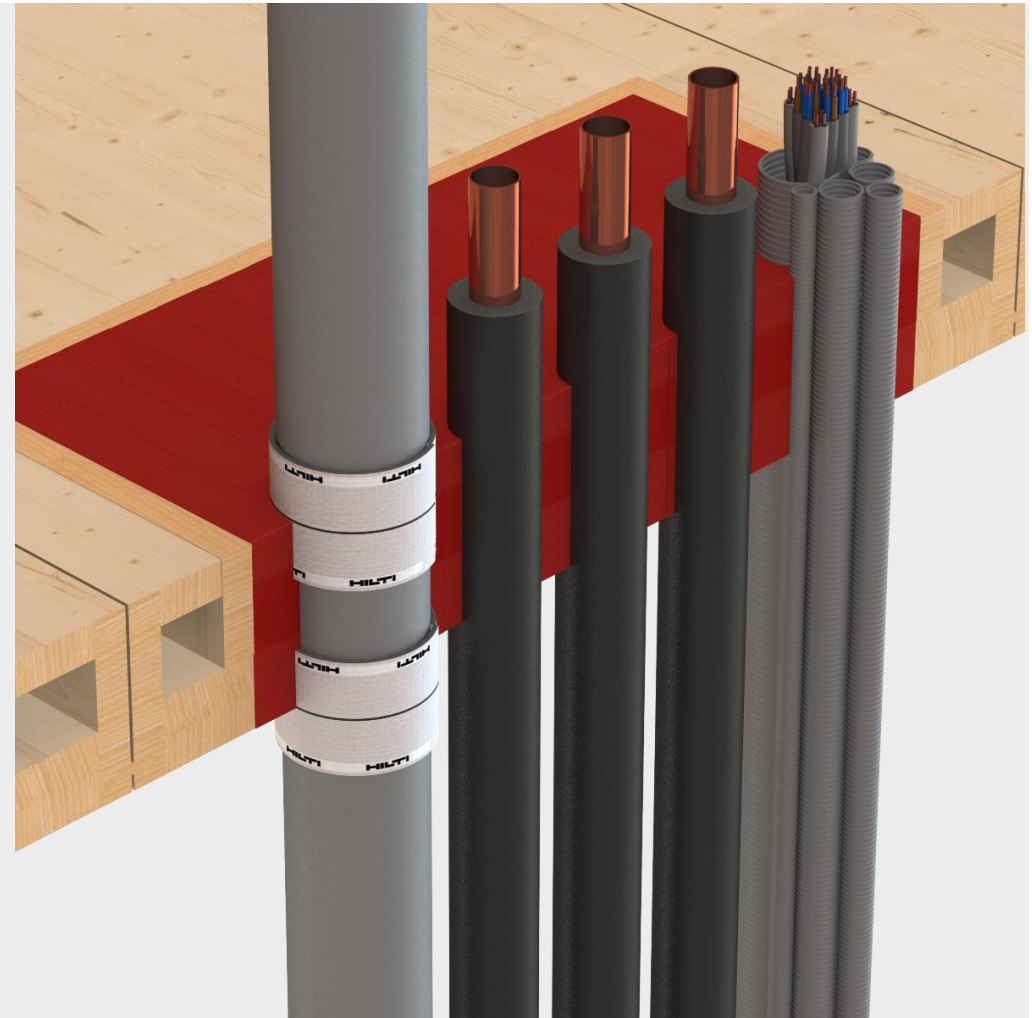
Interessiert an einem Gespräch von Profi zu Profi? Gerne kontaktieren Sie unser LIGNATUR-Team.



Neu: Brandabschottungen für Einzel- und Kombischotts

Diese ETA regelt nun auch die Vorbereitung bei Deckendurchbrüchen für gebäudetechnische Installationen. Lignatur und Hilti haben hierfür zusammen praxistaugliche Lösungen zur Brandabschottung von Einzel- und Sammeldurchbrüchen entwickelt. Dabei lassen sich die Brandschutzprodukte von Hilti mit zugehörigen ETAs schnell, einfach und sauber in die Holzelemente von Lignatur integrieren. Die eindeutige Beschreibung der Elementvorbereitung für die Brandabschottungen in der neuen Lignatur ETA-11/0137 ist europaweit einzigartig. Eine Besonderheit stellt dabei die Ausführung der Durchbruchsleibungen in Holz dar.

Weiter können neu, ebenfalls in der ETA geregelt, LIGNATUR-Elemente mit eingebauten Brandschutzdosen oder bei Einzeldurchbrüchen lediglich durch den Verschluss des unteren Ringspalts einen Brandwiderstand bis zu 90 Minuten erreichen.



Interessiert an einem Gespräch von Profi zu Profi? Gerne kontaktieren Sie unser LIGNATUR-Team.



Neu: Holzdecke mit Doppelboden für besten Schallschutz im Büro

Unterschiedliche, geprüfte Deckenaufbauten als Systemlösungen mit hohem Luft- und Trittschallschutz sind ebenfalls Bestandteil der aktualisierten ETA von Lignatur, darunter auch eine neue Variante: die Kombination einer LIGNATUR-Decke mit einem Doppelboden als Geschossdecke in Bürogebäuden.



Interessiert an einem Gespräch von Profi zu Profi? Gerne kontaktieren Sie unser LIGNATUR-Team.